

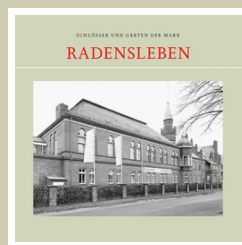
Publikationen

Die seit 1991 erscheinenden Einzelpublikationen über Schlösser, Herrenhäuser und Burgen in der Mark Brandenburg, der Neumark, in Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und in der Wojewodschaft Westpommern sind in unserem Shop auf der Website der Deutschen Gesellschaft e. V. erhältlich.



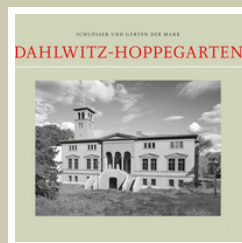
Angern

Heft 20, Berlin 2023
(ISBN-Nr. 978-3-910447-06-6)
*Alexander Graf v. der Schulenburg,
Klaus-Henning v. Krosigk, Sibylle
Badstübner-Gröger*



Radensleben

Heft 165, Berlin 2023
(ISBN-Nr. 978-3-910447-18-9)
*Jörg Becken, Klaus-Henning v.
Krosigk, Marek Fiedorowicz*



Dahlwitz-Hoppegarten

Heft 167, Berlin 2023
(ISBN-Nr. 978-3-910447-26-4)
Astrid Fritsche

Anmeldung und Informationen

Kennzahl und Teilnahmegebühr

Bitte melden Sie sich schriftlich per E-Mail, Post oder Fax für die Veranstaltungen an. Geben Sie bitte die jeweilige Kennzahl (K) an. Wir bitten um **Vorauszahlung** der Teilnahmegebühr. Nach erfolgreicher Zahlung bestätigen wir Ihre Anmeldung. Die Mindestteilnehmerzahl bei einer Exkursionen beträgt 25 Personen, bei Führungen 15 Personen und bei Vorträgen 20 Personen. In den Beiträgen für die Exkursionen sind sämtliche Eintrittsgelder sowie ein Mittagessen enthalten. Anfragen nach freien Plätzen sind jederzeit möglich.

Reiserücktritt

Die Anmeldung für eine Exkursion kann bis sechs Wochen vor dem Veranstaltungstag kostenfrei storniert werden. Danach beträgt die Rücktrittsgebühr 100 % der Teilnahmegebühr.

Einverständniserklärung für die Herstellung und Veröffentlichung von Fotos:

Die Veranstaltungen werden fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme bestätigen Sie Ihr Einverständnis für die Veröffentlichung des Bildmaterials im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft e. V.

Haftungsausschluss

Jede/r Teilnehmer/in nimmt auf eigene Verantwortung an den Veranstaltungen teil. Die Deutsche Gesellschaft e. V. schließt eine Haftung bei Personen- und Sachschäden aus.

K = Kennzahl der Veranstaltung; Exkursionen starten: Richtung Westen bzw. Süden ab Alex (Karl-Liebknecht-Str., vor Kaufland), ab Messe (Masurenallee/Haltestelle Messegelände); Richtung Osten in umgekehrter Reihenfolge.

Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e. V.

Mauerstr. 83/84, 10117 Berlin
U-Bhf. Stadtmitte

Telefon: 030/88412-266
Fax: 030/88412-223
E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de
Website: www.deutsche-gesellschaft-ev.de
Facebook: @FreundeskreisSchloesserDerMark

Ansprechpartner/in der Veranstaltungen

Beatrix Thumm
Heinz Noack
René Stöckel

Öffnungs- und Telefonzeiten

Montag bis Freitag, 10:00 bis 15:00 Uhr

Bankverbindung

Kontoinhaber: Deutsche Gesellschaft e. V.
Geldinstitut: Berliner Sparkasse
IBAN: DE48 1005 0000 2970 0067 85
BIC: BELADEBEXXX

Bildnachweis

Schloss Martinskirchen © Simone Mägel



Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark

in der Deutschen Gesellschaft e. V.

Programm

Januar bis Juni 2024



Mitgliederversammlung **K 8514**

Montag: **15. Januar, 18:00 Uhr**

Jahresempfang

Wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung mit anschließendem Empfang ein.

Ort: Deutsche Gesellschaft e. V.

Gebühren: kostenfrei

Vortrag: **Tobias Nikolajew** **K 8515**

Montag: **29. Januar, 18:00 Uhr**

Der Gutshauspod

Mit ein paar Mikrofonen, einer Kamera und einer Drohne machen sich zwei junge Männer für diesen Podcast auf den Weg, um Gespräche mit Menschen zu führen, die historische Häuser mit viel Liebe zum Detail restaurieren.

Ort: Deutsche Gesellschaft e. V.

Gebühren: 9,00 €

Vortrag: **Dr. Robert Habel** **K 8516**

Montag: **19. Februar, 18:00 Uhr**

Alfred Breslauer's Haus Petschek am Sandwerder

Der Berliner Architekt Alfred Breslauer (1866-1954) prägte die traditionelle, großbürgerliche Villen- und Landhausarchitektur Deutschlands zwischen der Jahrhundertwende und dem NS-Regime. Zu Breslauer's Arbeiten zählt u. a. das Haus am See in Berlin-Wannsee.

Ort: Deutsche Gesellschaft e. V.

Gebühren: 9,00 €

Vortrag: **Dirk Schumann** **K 8517**

Montag: **11. März, 18:00 Uhr**

Schloss Mirow und die barocke Stadt Neustrelitz

Barock und Rokoko. Schloss Mirow wurde als Witwensitz für Herzogin Christiane Aemilie Anthonie von Mecklenburg-Strelitz errichtet. Neustrelitz entstand im Auftrag von Großherzog Adolf Friedrich III. von Mecklenburg-Strelitz 1733 als spätbarocke Planstadt.

Ort: Deutsche Gesellschaft e. V.

Gebühren: 9,00 €

Führung: **Daniel Schulz** **K 8518**

Samstag: **23. März, 11:40 Uhr, 2 h**

Jagdschloss Grunewald

Berlins ältester Schlossbau ist ein einzigartiges Beispiel der Renaissancearchitektur in Berlin. Kurfürst Joachim II. von Brandenburg ließ das Schloss errichten. Als prägende Figur für die Entwicklung der Renaissance in Berlin gab er zahlreiche Aufträge u. a. an Lucas Cranach den Älteren.

Treffpunkt: Eingang Jagdschloss

Gebühren: 19,00 €

Führung: **René Stöckel** **K 8519**

Donnerstag: **4. April, 11:00 Uhr, 2 h**

Hansaviertel

Mit Hilfe der Intern. Bauausstellung von 1957 gelang dem Westen die überzeugende Antwort auf die Großbaustelle Stalinallee. Aus dem stark zerstörten bürgerlichen Gründerzeitviertel wurde eine „Stadt der Zukunft“, eine aufgelockerte Stadtlandschaft mit verschiedenen Haustypen.

Treffpunkt: U-Bhf. Hansaplatz, Ausgang Hansabücherei

Gebühren: 19,00 €

Exkursion: **René Stöckel** **K 8520**

Samstag: **13. April**

Schloss Schwedt und Gutshaus Polßen

Wir fahren in die östliche Uckermark an der Grenze zu Pommern. Im industriell geprägten Schwedt besuchen wir eine barocke Residenzlandschaft. In Polßen wird uns im Detail das wiederhergestellte und restaurierte Ensemble des ehemaligen Rittergutes vorgestellt.

Ort: 08:00 Uhr Messe, 08:30 Uhr Alex

Gebühren: 85,00 € (Mitglieder), 90,00 € (Gäste)

Führung: **Dr. Guido Hinterkeuser** **K 8521**

Donnerstag: **25. April, 11:00 Uhr, 2 h**

Invalidenfriedhof

Der seit 1748 bestehende Invalidenfriedhof wuchs im Verlauf zweier Jahrhunderte zu einem der eindrucksvollsten Berliner Friedhöfe heran. Hier ruhen bedeutende Persönlichkeiten der preußisch-deutschen Militärgeschichte sowie bedeutende Künstlerinnen und Künstler.

Treffpunkt: Invalidenfriedhof, Scharnhorststr. 31

Gebühren: 19,00 €

Exkursion: **Volkmar Billeb** **K 8522**

Samstag: **4. Mai**

Schloss Zerbst

Wir besichtigen das Schloss in Zerbst mit seiner temporären Innengestaltung und besuchen die historische Villa Hamilton am Rande des Wörlitzer Parks sowie (optional) das Museums „Graues Haus“ in Wörlitz.

Ort: 08:00 Uhr Alex, 08:30 Uhr Messe

Gebühren: 85,00 € (Mitglieder), 90,00 € (Gäste)

Vortrag: **Dr. Guido Hinterkeuser** **K 8523**

Montag: **13. Mai, 18:00 Uhr**

Das Schloss in Schwedt/Oder

Das Schloss in Schwedt an der Oder, 1945 zerstört und 1962 beseitigt, war eines der eindrucksvollsten Hohenzollern-Schlösser in Brandenburg-Preußen. Die majestätische Dreiflügelanlage und eine reiche Innenausstattung begründeten seine einzigartige Ausstrahlung.

Ort: Deutsche Gesellschaft e. V.

Gebühren: 9,00 €

Konzert **K 8524**

Montag: **20. Mai, 18:00 Uhr**

Benefizkonzert Schloss Rheinsberg

Wir laden zum Benefizkonzert im Schloss Rheinsberg zugunsten von Restaurierungsmaßnahmen ein. Franziska Trögner liest Kurt Tucholsky und Dietrich Sprenger spielt am Spinett.

Ort: Schloss Rheinsberg

Gebühren: 16,00 € / 56,00 € (mit Busanreise)

Exkursion: **Dr. Sibylle Badstübner-Gröger** **K 8525**

Samstag: **1. Juni**

Schloss Sonnenburg, Groß Kammin und Rehnitz

Wir besichtigen die neuen Restaurierungsmaßnahmen im Johanniterschloss Sonnenburg, das Herrenhaus und den Lenné-Park in Groß Kammin sowie in Rehnitz die mehrgliedrige schlossartige Anlage der Familie des Berliner Bankiers und Kunstmäzens Hugo von Oppenheim.

Ort: 08:00 Uhr Messe, 08:30 Uhr Alex

Gebühren: 85,00 € (Mitglieder), 90,00 € (Gäste)

Führung: **René Stöckel** **K 8526**

Donnerstag: **6. Juni, 11:00 Uhr, 2 h**

Tiergartenviertel

Zwischen Tiergarten und Landwerkanal erstreckt sich das älteste Villenviertel Berlins. In der Zwischenkriegszeit wurde das Geheimratsviertel zum Gesandtschaftsviertel und nach dem Regierungsumzug aus einer Trümmerbrache das Botschaftsviertel.

Treffpunkt: Eingang St. Matthäus Kirche, Mattäikirchpl.

Gebühren: 19,00 €

Exkursion: **René Stöckel** **K 8527**

Samstag: **22. Juni**

Schloss Mühlberg und Schloss Martinskirchen

Ganz im Süden des Landes Brandenburg liegt das ehemalige sächsische Amt Mühlberg. Es wurde damals vom Schloss aus verwaltet. Das Schloss Martinskirchen zeugt mit seiner restaurierten Fassade und dem prachtvollen Marmorsaal von der Glanzzeit des sächsischen Rokoko.

Ort: 08:00 Uhr Alex, 08:30 Uhr Messe

Gebühren: 85,00 € (Mitglieder), 90,00 € (Gäste)

